

FORDERUNGEN CHINAS

auf Zollautonomie / Abschaffung der
Exterritorialität / Boykott Englands usw.

WAS GEHT IN CHINA VOR?

Sind die Vorgänge im Lande der Mitte Tagesereignisse oder liegen ihnen Symptome zugrunde, die auf eine ganz neue Entwicklung hindeuten?

Auf alle diese Fragen gibt das demnächst erscheinende Werk
ANTWORT:

FLUTWENDE

Die Entwicklung der Beziehungen Chinas zum Abendlande in den letzten 100 Jahren

VON DR. GERHARD MENZ

Syndikus des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler und Professor der Handels-Hochschule zu Leipzig

MIT 1 ZEITTADEL UND 1 KARTE. BROSCHE ETWA M. 6.50
WIRKUNGSVOLL IN GANZLEINEN GEB. ETWA M. 8.—

AUS DEM INHALT:

- Einleitung:** Balfours Depressionszone, Lage 1905, Weltkrieg, Kulturproblem der Depressionszone, Aufgabe usw.
- Die Beziehungen zwischen China u. Europa beim Beginn ihrer neueren Geschichte:** Mingzeit, Jesuiten, Auftreten Portugals, Spaniens, Hollands, Mandschuherrschaft, Auftreten Frankreichs, der Russen, Das 18. Jahrhundert, Ergebnis usw.
- Opiumkrieg und Vertrag von Nanking:** Um 1800, Englands Stellung, Vereinigte Staaten, Konsulargerichtsbarkeit, Exterritorialität usw.
- Chinas endgültiger Anschluß an das moderne weltpolitische System:** Streit um Auslegung der Verträge, Veränderungen im Pazifik, Amerika, Erschließung Japans, Krieg 1859/60, Rußland, Neue Verträge, Deutschlands Eintritt usw.
- Chinas Umwandlung zum Depressionsgebiet:** Schuld und Schicksal, Vorrang Europas, Handelsentwicklung, Industrialisierung Chinas, Japanisch-chinesischer Krieg, Boxerepisode usw.
- Die chinesische Revolution:** Handelsvertragsverhandlungen nach 1900, Verfassungsbewegung, Fortschritte, Bildungswesen, Reorganisationsanstrengungen, Anerkennung der Republik, Verfassungskämpfe, 2. Revolution, Weltkrieg usw.
- Zukunftsfragen:** Bevölkerungsproblem, Industrieproblem, Kulturproblem, Chinas eigene Lage usw.

Ⓜ

JHC

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG • LEIPZIG C1